

Switzerland-Zurich: Surveillance and security systems and devices

OJ S 101/2023 26/05/2023

Contract notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Flughafen Zürich AG

Postal address: Postfach

Town: Zürich

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Postal code: 8058

Country: Switzerland

Contact person: Jürg Wolfsteiner

E-mail: juerg.wolfsteiner@zurich-airport.com

Internet address(es):

Main address: <https://www.simap.ch>

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=1338589

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Airport-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

SIKO Redesign

II.1.2. Main CPV code

35120000 Surveillance and security systems and devices

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Flughafen Zürich AG (FZAG) beabsichtigt in den nächsten Jahren die Sicherheitskontrollanlagen komplett neu zu konzipieren und zu erneuern. Der Fokus liegt hauptsächlich auf dem Ersatz der Sicherheitskontrolllinien für lokal abfliegende Passagiere und Transferpassagiere.

Die neuen Kontrolllinien sollen grundsätzlich mit EDSCB C3/4 Geräte für die Kabinengepäckkontrolle ausgestattet sein und in Kombination mit einem ATRS betrieben werden.

Für den Passagier-Screening Prozess sollen Security Scanner (SSc) alleine oder in Kombination mit Metalldetektoren (WTMD) eingesetzt werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Main site or place of performance: Zürich-Flughafen

II.2.4. Description of the procurement

Die Flughafen Zürich AG (FZAG) beabsichtigt in den nächsten Jahren die Sicherheitskontrollanlagen komplett neu zu konzipieren und zu erneuern. Der Fokus liegt hauptsächlich auf dem Ersatz der Sicherheitskontrolllinien für lokal abfliegende Passagiere und Transferpassagiere.

Die neuen Kontrolllinien sollen grundsätzlich mit EDSCB C3/4 Geräte für die Kabinengepäckkontrolle ausgestattet sein und in Kombination mit einem ATRS betrieben werden.

Für den Passagier-Screening Prozess sollen Security Scanner (SSc) alleine oder in Kombination mit Metalldetektoren (WTMD) eingesetzt werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: TCO über 10 Jahre gerechnet / Weighting: 46

Cost criterion - Name: Erfüllung der Anforderungen gemäss dem Lastenheft / Leistungsverzeichnis / Weighting: 35

Cost criterion - Name: Linienkonzepte und Leistungsparameter / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Qualifikation Projektteam / Weighting: 9

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/11/2023 End: 31/10/2028

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Weitere Anlagen werden direkt an denjenigen Anbieter vergeben, welcher bei dieser Ausschreibung den Zuschlag erhalten hat.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/07/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, English

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 36 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilangebote sind zugelassen.

Voraussetzungen für Anbieter aus Staaten, die nicht dem WTO-Beschaffungsübereinkommen angehören: Keine.

Geschäftsbedingungen: Es gelten die Allgemeine Bedingungen für Lieferung und Installation von technischen Anlagen.

Verhandlungen: Die Teilnahme an der Begehung ist zwingend. Wenn ein Anbieter nicht an der Begehung teilnimmt ist er vom Ausschreibungsverfahren ausgeschlossen. Es sind folgende Termine für die Begehung vorgesehen und zwar der 22.08. und 23.08.2023. Bitte teilen Sie uns mit, an welchem Termin sie an der Begehung teilnehmen wollen.

Grundsätzliche Anforderungen: Die Auftraggeberin vergibt diesen Auftrag nur an Anbieter, welche die in den Ausschreibungsunterlagen und der Gesetzgebung festgelegten Teilnahmebedingungen einhalten. Dies betrifft insbesondere die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen, der Lohngleichheit, des Umweltrechts und das wettbewerbskonforme und korruptionsfreie Verhalten.

Sonstige Angaben: Von den erhaltenen Teilnahmeanträgen werden max. 3 Anbieter aufgrund der Erfüllung der Teilnahmebedingungen (siehe Anhang 01, Ziff. 5.1) und der Eignungskriterien (siehe Anhang 02) für die Abgabe einer Offerte zugelassen. Mit denjenigen Anbieter, welche die Zuschlagskriterien am besten erfüllt, werden wir einen Trial wie in den Ausschreibungsunterlagen beschrieben durchführen. Die Traildauer ist für ein Jahr vorgesehen. Nach erfolgreich abgeschlossenem Trial wird der ganze Auftrag an den Anbieter, mit welchem die FZAG den Trial erfolgreich durchgeführt hat, vergeben. Sollte der Trial nicht erfolgreich verlaufen sein, wird die FZAG mit dem zweitplatzierten einen Trial aufsetzen oder aber die Ausschreibung abbrechen.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 56 Abs. 1 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Verfügung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen. Die Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG) über den Fristenstillstand finden gemäss Art. 56 Abs. 2 BöB keine Anwendung.

Bemerkungen (Termin für schriftliche Fragen)Die Fragen sind ausschliesslich via das simap-Frageforum zu stellen.

Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 22.05.2023 , Dok. 1338589Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 07.06.2023.

Teilnahmeunterlagen für die Präqualifikation sind verfügbar ab 22.05.2023bis 03.07.2023

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundesverwaltungsgericht

Postal address: Postfach

Town: St. Gallen

Postal code: 9023

Country: Switzerland

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/05/2023